

**Waltraud Wehlmann-
Schneider:**

König Schlampis Beschluß

...ein Lust-auf-Schule-Spiel für Kinder

Bislang mußte das Volk der Schlamper nicht zur Schule gehen und rechnen, schreiben oder lesen lernen. Aber der kluge König Schlampi IX. macht sich auf die Reise und lernt das Alphabet kennen, das ihm dann doch recht nützlich erscheint...

Ein mühelos einstudiertes und mit Spielliedern kombinierbares Stück zur Begrüßung der Schulanfänger!

BS 908 / Regiebuch

IMPULS-THEATER-VERLAG

*Postfach 11 47, 82141 Planegg,
Tel. 089 / 859 75 77, Fax 089 / 859 30 44*

PERSONEN:**König Schlampi IX.****1. Herold****2. Herold****Fahnenträger****die Schlamper** (beliebig viele)**das Alphabet** (beliebig viele)**die Zahlen** (beliebig viele)**ORT / DEKORATION:**

Szene 1 und Szene 3 spielen im Schlammambesland, irgendwo unter der Erde. Szene 2 spielt auf der Erde.

SPIELALTER:

6 - 8 Jahre

SPIELDAUER:

ca. 15-25 Minuten

WAS NOCH?

Die 'Fahne' könnte aus Stoff oder Pappe sein, darauf z. B. ein großer Stift, das Emblem der Schule, ein übergroßes Schulheft o.ä. Das Spiel verträgt Drastik, also nur Mut beim Übertreiben und Dick-Auftragen! Die Schlamper sollen richtig schmutzig sein, sich eventuell mit flüssig gemachtem Ton oder gefärbtem Schaum beschmieren (- selbst wenn's erst/nur bei der Aufführung ist, wird das zu einem unvergeßlichen Erlebnis des Spielraums Schule für die Kinder...) Sie könnten bunte, zusammengewürfelte Kleidung tragen, die Haare wirr abstehend und farbig besprüht. König und Herolde könnten wild herausgeputzt sein, aber nicht so schmutzig.

Das sind nur Vorschläge - entscheidend ist, daß es Spaß macht!

Alphabet und Zahlen werden groß auf Kartons gemalt und als Schilder hereingetragen.

Die Lieder stehen hier als eine Art Sprechgesang, die Melodie kann natürlich jederzeit ausgebaut werden.

1. Szene

Im Schlammabambesland. Schlamper springen auf die Bühne, singen lautstark, schrill, auch falsch, eine Art Sprechgesang oder nach einer selbstkomponierten Melodie. Dabei beschmieren sie sich mit gefärbtem Schaum o.ä.

Alle:

Lesen, Schreiben ist nur Quatsch,
wir spielen lieber hier im Matsch!
Rechnen, Schreiben, ach wie öd.
Arbeit finden wir nur blöd.

Ja, hier im Schlammabambes,
wir hüpfen Rutschibambes
und singen Schlatschischambes!
Batschi! Batschibambes!

(Zwei Herolden folgt König Schlampi IX.; die drei schreiten durch das Spalier, das die Schlamper zuvor gebildet haben.)

Alle: *(begrüßen ihn mit dem Hochruf der Schlamper)*
Schlatschibambes! Schlatschibambes!

1. Herold:

Alle herhören!

2. Herold:

Alle herhören! König Schlampi IX. möchte euch etwas mitteilen!

König:

Ich grüße euch, ihr Schlamper. Ich habe einen königlichen Entschluß gefaßt!!

Alle:

Hört! Hört! Er hat einen königlichen Entschluß gefaßt!!

König:

Ich habe einen äußerst klugen Entschluß gefaßt!

Alle:

Er hat einen äußerst klugen Entschluß gefaßt!

König:

Wie ihr wißt, fasse ich nur kluge und königliche Entschlüsse, weil es keinen klügeren und königlicheren Schlamper gibt als mich. Deshalb braucht ihr auch nichts zu lernen.

Alle: *(begeistert)*

Schlatschischambes! Schlatschischambes!

König:

Deshalb braucht ihr auch nicht zu rechnen.

Alle: *(noch begeisterter)*

Schlatschischambes! Schlatschischambes!

König:

Deshalb habt ihr alles und braucht ihr gar nichts, wenn ihr nur zufrieden in euren Schlammlöchern bleibt und mir gehorcht.

Alle: *(hingerissen)*

Oh, wir klug er ist, unser guter König!

König:

Mein Entschluß ist folgender: Ich werde die Menschen besuchen, oben auf der Erde. Dort soll es nämlich sehr interessant sein. Das habe ich von meinem Großvater gehört. Dieser wiederum hat dies von seinem Großvater erfahren, der dort vor vielen Jahren gewesen war.

Alle:

Oh, wie klug er ist, unser König Schlampi IX.!

König:

Ich mache mich schon morgen auf den Weg nach oben. Es wird einige Zeit dauern, bis wir uns durch alle Erdschichten gewühlt haben.

(Der König verläßt mit seinen Herolden die Bühne. Die Schlamper folgen ihnen ausgelassen und ihr Lied singend..)

2. Szene

Auf der Erde. Angeführt vom Fahnenträger zieht das Alphabet auf.
Sie singen das „Lied des Alphabets“. (Lied oder Sprechgesang)

Alphabet: *(alle)*

A, B, C, D, E, F, G,
I, J, K, L, M, N, O, P,
Q, R, S, T, U, V, W,
X, Y, Z, juchheh!!!
Das ist das ganze ABC!!!

(Der König und die beiden Herolde kommen von der Seite und betrachten staunend das Geschehen. Man sieht ihnen an, daß sie eine Reise durch die Erde hinter sich haben... Nach dem Gesang tritt der König zu dem Fahnenträger.)

König:

Wer seid ihr denn??

Fahnenträger:

Das weiß doch jeder! Wir sind das Alphabet!

König:

Was ist das? *(kann das Wort nicht aussprechen)* Amphla...,
Almpa..., Phlampabeet??

Fahnenträger:

Das Alphabet meinst du. Sag mal, wo kommst du her, daß du das nicht weißt.

1. Herold:

Wir kommen aus dem Reich der Schlamper.

2. Herold:

Ihr steht hier vor dem klügsten König der Schlamper, ihr steht vor König Schlampi dem Neunten!

1. Herold:

Ja, vor unserem allerklügsten und ehrenwertersten König!

Fahnenträger:

Wie bitte? Klug? Hört her, ihr Buchstaben! Der nennt sich klug und kennt euch nicht einmal!

(Alle lachen.)

Sag mal, gibt es bei euch keine Schrift?

König:

Nein, wozu denn ???

Fahnenträger:

Damit ihr lesen und schreiben könnt.

König:

Wozu denn?

Fahnenträger:

Wollt ihr denn keine Zeitungen lesen, oder Bücher?

König:

Was sind Zeitungen? Was sind Bücher? Ich kenne das nicht.

Fahnenträger:

Du meine Güte! Das weiß doch jeder! Da steht drin, was in der Welt passiert. Gute und schlechte Dinge.

König:

Ich mag keine schlechten Dinge.

Fahnenträger:

Aber Interessantes, Wichtiges und Kluges???

König:

Ja, das mag ich.

Fahnenträger:

Vieles was interessant, wichtig und klug ist, kann man mit Hilfe der Buchstaben kennenlernen.

König:

Wozu denn?

Fahnenträger:

Ihr könnt erfahren, was andere kluge Leute gesehen oder erfunden haben. Es gibt auch schöne Geschichten in Büchern - und vieles vieles mehr.

König:

Klingt interessant!

Fahnenträger:

Viele Leute schreiben auf, was sie nicht vergessen wollen. Das alles kann man mit Buchstaben machen.

König:

Tut es weh?

Fahnenträger:

Was soll weh tun?

König:

Buchstaben lernen?

Fahnenträger:

Aber nein!

König:

Dann will ich sie kennenlernen. *(er geht herum, läßt sich die Buchstaben zeigen und fragt nach ihrer Bedeutung, bekommt diese jeweils mitgeteilt.)* Ach, wie leicht! Jetzt kenne ich euch. Du bist das O.

Z:

Nein, ich bin das Z!

König:

Man kann sich ja mal irren. Selbst ich, obwohl ich sehr sehr klug bin. *(er fragt noch mehrere in gleicher Weise, irrt sich aber immer wieder)* Ich mag Buchstaben lernen, aber ich kann nicht.

Fahnenträger:

Das geht auch nicht so schnell.

König:

Wie kann ich sie lernen?

Fahnenträger:

In der Schule. Alle, die hier sitzen, *(zeigt auf die Zuschauer,*

Fahnenträger cont.:

König Schlampi ist beeindruckt) haben das in der Schule gelernt, und manche lernen es noch.

König:

Schule!! Also gehe auch ich, der große königliche und sehr kluge Schlamper, in die Schule. *(grüßt huldvoll die Zuschauer)* Tschüs alle miteinander! Wir sehen uns bald wieder.

(Das Alphabet umringt den König und die Herolde, der Fahnenträger führt die Gruppe hinaus, alle gehen singend ab.)

3. Szene

Im Schlammambesland. Die Schlamper laufen auf die Bühne singen ihr Lied, verhalten sich wie zu Beginn. Der König zieht mit seinen Herolden auf.

1. Herold:

Alle herhören!

2. Herold:

Alle herhören!

König:

Ich, König Schlampi IX. habe einen königlichen Beschluß gefaßt!

Alle:

Unser König hat einen königlichen Beschluß gefaßt!

König:

Ich mußte leider feststellen, daß ich dumm war.



Ganz können wir Ihnen diesen Spieltext hier nicht geben. Ist doch klar, oder?! Wenn Sie dieses Stück spielen wollen – rufen Sie uns an:

Impuls-Theater-Verlag
Tel.: 089 / 859 75 77

Dann besprechen wir alles weitere!